

## Montage-Ablauf

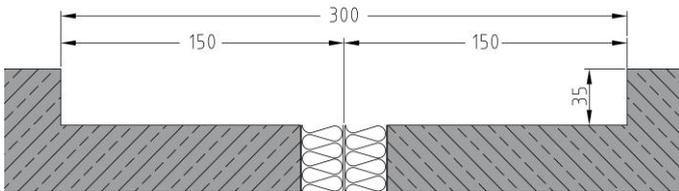
**Ausführung mit Schwimmschicht (z.B.: Sikafloor Beschichtungssystem) des Beschichtungsmaterials als Anschlussfuge**

### Beispiel FP 90/25 Ni kF

[auch gültig für die Serien FP(G) 80; FP(G) 90; FP(G) 110; FP 130 und FP 155]

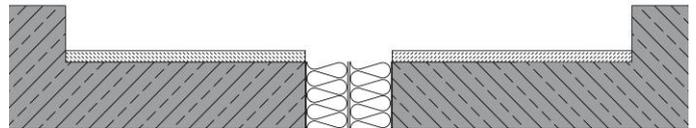
1.

Reinigen und Grundieren der Einbauaussparung.



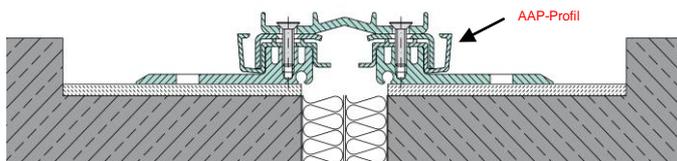
2.

Aufbringen einer Ausgleichsschicht mit einem druckfesten und schwindfreien Mörtel in **wasserundurchlässiger Mischung**.



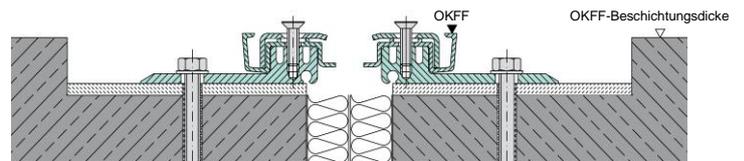
3.

Säubern, Entfetten und Grundieren der Aluminium-Befestigungsschenkel und höhengerechtes Einnivellieren des Profils in die noch frische Ausgleichsschicht (**Oberkante Profilkopf liegt bei OKFF und damit um die Beschichtungsdicke über dem angrenzenden Belag**).



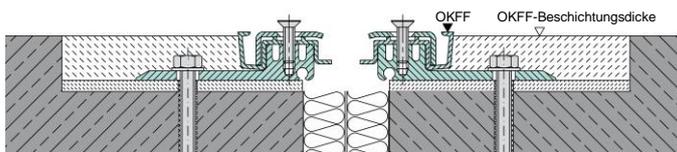
4.

Nach dem Aushärten der Ausgleichsschicht beidseitiges Verdübeln der gelochten Aufлагeschenkel (äußere Lochreihe) mit Verbundankern oder Schraubankern (Abstand 350 mm) und Demontage der Abstandhalter.



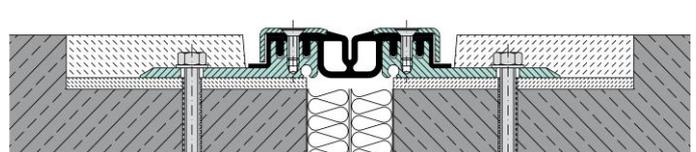
5.

Verfüllen und oberflächenbündiges Abziehen der Einbauaussparung mit einem druckfesten und schwindfreien Mörtel in **wasserundurchlässiger Mischung**.



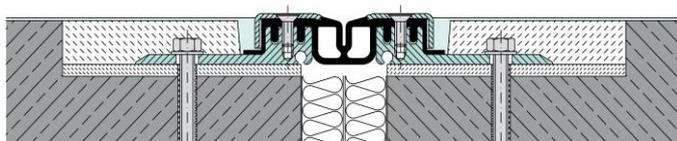
6.

Demontage der AAP-Profile, Rundschnüre und Verschlussstopfen. Eindrücken der kurzen AAS-Folien und der Mittelabdichtung und Verpressen mit den Edelstahlabdeckkappen und Senkschrauben mit Nylon-Dichtungen.



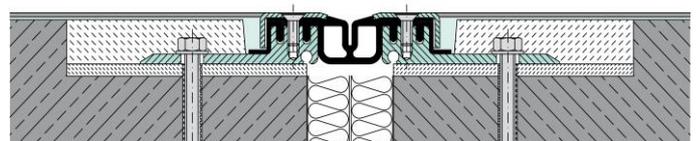
7.

Auftragen der Schwimmschicht und hohlraumfreie Verfüllung der Anschlussfuge mit Schwimmschicht (z.B.: Sikafloor Beschichtungssystem) der Beschichtung.



8.

Anarbeitung der Verschleißschicht bis **Außenkante und Oberkante der Edelstahlabdeckkappe**.



9.

Nach 10-14 Tagen alle Befestigungsschrauben der Edelstahlabdeckkappen mit Drehmomentschlüssel (7 NM) nachziehen.

**Dieser Montageablauf ist vor Ausführung der Oberflächenbeschichtung dem Bauherrn zur Weiterleitung an die Beschichtungsfirma, oder der Beschichtungsfirma direkt zu übergeben!**